

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 20. Septbr. 1919, nachm. 2 Uhr.

Nr. 1, 3, 4 und 5 dem Andenten Klara Schumanns (geb. 13. Sept. 1819).

1. Robert Schumann (1810—1856):

Fuge über B-A-C-H für Orgel, Nr. 1.

Wert 60.

2. Arnold Mendelssohn (geb. 1855):

„Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird“,
Motette für Chor. (Uraufführung nach dem Manuskript).

Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird, dann werden wir sein wie die Träumenden. Dann wird unser Mund voll Lachens und unsere Zunge voll Ruhmens sein. Dann wird man sagen unter den Völkern: Der Herr hat Großes an ihnen getan! Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird.

3. Robert Schumann:

Offertorium für eine Singstimme mit Orgel aus der
C-moll-Messe.

Totus pulcher es, o Jesu,
et macula non est in te,
tu gloria Jerusalem, tu
laetitia Israel, tu
honorificentia populi
nostri, tu advocatus
peccatorum! O salvator,
vita beatissima, via
illustrissima: Ora pro
nobis, intercede pro no-
bis, o Domine Jesu Christe!

Vollkommen schön bist du,
O Jesus, und kein Flecken ist in dir,
Du Ruhm Jerusalems,
Du Freude Israels,
Du Ehre unseres Volkes,
Du Helfer von den Sünden.
O Erlöser, du seligstes Leben,
Du hellster Lebensweg:
Bitte für uns, tritt für uns ein,
O Herr Jesus Christus,
Bitte für uns!

4. Gemeinde: Gesangbuch Nr. 239, V. 4 (Konfatz v. Robert Schumann a. d. „Jugendalbum“).

Mel.: Freu dich sehr, o meine Seele —

Sei getreu in deinem Leiden! Lasse dich kein Ungemach von
der Liebe Jesu scheiden; murre nicht in Weh und Ach. Hilft denn
was die Ungeduld? Ach sie häufet nur die Schuld. Der trägt
leichter, wer das trägt mit Geduld, was Gott aufleget.

Benj. Prätorius, † 1668.

Bitte wenden!

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. Robert Schumann:

„Requiem“ für eine Singstimme.

Werk 90, Nr. 7.

Ruh' von schmerzreichen Mühen
Aus und treuem Liebesglühen;
Die nach seligem Verein
Trug verlangen,
Ist gegangen
Zu des Heilands Wohnung ein.

Den Gerechten leuchten helle
Sterne in des Grabes Zelle,
Ihr, die selbst als Stern der Nacht
Wollt' erscheinen,
Wenn sie ihren
Herrn erschaut in Himmelspracht.

Sei Fürsprecher, Heil der Seelen!
Heil'ger Geist, laß Trost nicht fehlen;
Hörst du? Jubelsang erklingt,
Feiertöne,
Drein die schöne,
Schöne Engelscharfe singt:

Ruh' von schmerzreichen Mühen
Aus und treuem Liebesglühen;
Die nach seligem Verein
Trug Verlangen,
Ist gegangen
Zu des Heilands Wohnung ein.

6. Arnold Mendelssohn:

„Die mit Tränen säen“, Motette für Chor und Solo-
stimmen. (Uraufführung nach dem Manuskript.)

Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten. Sie gehen
hin und weinen und tragen edlen Samen und kommen mit Freuden
und bringen ihre Gaben!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solistin: Frä. Doris Walde (Sopran).

Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

Morgen 1/2 10 Uhr: „Allein Gott“, Choralmotette von Bernhard Schröter.

„ 6 „ „Die strettende Kirche Christi“ (mit Orgel und Blasinstrumenten)
von Otto Richter.